

---

---

# Inhaltsverzeichnis.

## I. Hauptteil:

### Pfarrseelsorge.

#### 1. Abschnitt:

<b>Erfahrungen und Berichte, Anregungen und Versuche</b>	3
<b>Einleitung</b> . . . . .	5
<b>Die Seele des Volkes</b> . . . . .	8
<b>Die Seele der Abseitsstehenden</b> . . . . .	13
<b>Wie kommen wir an die Seelen unserer Schutzbefohlenen heran?</b> . . . . .	23
<b>Die Seele der Erwerbslosen. (Nach Briefen.)</b> . . . . .	30
<b>Grundsätzliches zur Arbeit in unseren katholisch-sozialen Bereinen</b> . . . . .	32
<b>Vom Aufbau der Laienhilfe in der Pfarrgemeinde</b> . . . . .	42
<b>Prostitution und Pfarrgemeinde</b> . . . . .	47
<b>Von der Kunst des Vermeldens</b> . . . . .	59
<b>Seelsorgliches aus den Briefen Cyprians</b> . . . . .	67
<b>Leicht erreichbare Schriften zur Frage der Misch- und Zivilehe</b> . . . . .	80
<b>Neuzeitliche Fragen des Schriftenapostolats</b> . . . . .	83
<b>Künstler und Pfarrer</b> . . . . .	89
<b>Grabrede auf einen Romanschriftsteller</b> . . . . .	96
<b>Aus der Arbeit des Pfarrvereinsausschusses</b> . . . . .	101
<b>Die neue Siedlung und die alte Pfarrei</b> . . . . .	106
<b>Seelsorgliche Zeitfragen</b> . . . . .	109

## 2. Abschnitt:

<b>Pfarrseelsorge und Volkskinderfürsorge</b> . . . . .	119
Erziehungsgedanken aus den Abschiedsreden Jesu . . . . .	121
Wie der Erzieher das hohepriesterliche Gebet verrichtet . . . . .	123
Erziehungsgedanken aus dem Kirchenjahr . . . . .	124
Papst Pius XI. über die obersten Erziehungsgrundsätze . . . . .	126
Don Bosco und die Großstadterziehung . . . . .	131
Von der erzieherischen Eigenart Don Boscos . . . . .	138
Das vorbeugende Erziehungsverfahren Don Boscos . . . . .	141
Ordensschwesternbildung und Volkskinderfürsorge . . . . .	144
Familie, Pfarrei und Schulkinderfürsorge . . . . .	147
Kinderfeinde und katholische Schulkinderpflege . . . . .	152
Überlebte Formen der Schulkinderfürsorge? . . . . .	155
Kinderfürsorge im sozialistischen und im katholischen Wien . . . . .	158
Richtlinien für die Arbeit der Ordensfrauen in der Volks- kinderfürsorge . . . . .	168
Die Kinder und das religiöse Innenleben der Ordens- schwester . . . . .	175
Arbeitslosigkeit und Volkserziehung . . . . .	179
Kind und Arbeitslosigkeit . . . . .	182
Die Strafe im Waisenhaus . . . . .	186
Aus der Praxis des Schulentlassungsunterrichts . . . . .	189

## II. Hauptteil:

**Pfarrpredigten.**

Einleitung . . . . .	211
<b>Predigtreihen</b> . . . . .	215
Gemeindepredigten . . . . .	217
Fastenpredigten über das 27. Matthäusevangelium . . . . .	234
Lex supplicandi lex praedicandi . . . . .	257
Predigten über die heilige Messe . . . . .	267
<b>Liturgische Ansprachen</b> . . . . .	285
Von der wahren Sehnsucht . . . . .	287

Finsternisse des Geistes . . . . .	288
Weihnachtliches Aufatmen . . . . .	289
Das Herz des Dreikönigtages . . . . .	290
Zeitgemäßes Beten . . . . .	291
Über die Lichterprozession am Lichtmeßtage . . . . .	293
Lichtmeßkerze und Blasiussegen . . . . .	294
Trauer zur Freude . . . . .	295
Vom Sinn des Aschermittwochs . . . . .	296
Das Aschekreuz der Großstadt . . . . .	296
Berg der Verklärung . . . . .	298
Seelenhunger und Gebet . . . . .	303
Freudenbotschaft der christlichen Freiheit . . . . .	304
Schöpferische Stille . . . . .	305
Von der Macht des Glaubens . . . . .	306
Das Erbarmen Gottes in seiner Kirche . . . . .	307
Gott und die Verirrten . . . . .	308
Dein tägliches Dreifaltigkeitsfest . . . . .	309
Vorsätze für den Herz Jesu Monat . . . . .	310
Großzügiges Beten . . . . .	311
Verborgene Sünden . . . . .	312
Erziehung zum Gemeinschaftsmenschen . . . . .	313
Von den Lebenswerten des Gebets . . . . .	315
Gebet um inneres Wachstum . . . . .	316
Zeitgemäßer Seeleneifer . . . . .	317
Ein Martyrer der Jungfräulichkeit . . . . .	318
Liturgie des Rosenkranzfestes . . . . .	319
Die geheimnisvolle Rose . . . . .	320
Ein Brevier des Hedwigslebens . . . . .	322
Die Allerheiligenlitanei . . . . .	323
Von der Liturgie der Beerdigung . . . . .	326
<b>Festpredigten</b> . . . . .	329
St. Stephanus. Das Lebensbild des Heiligen und seine Lehren an uns . . . . .	331
Wie können wir glücklich werden? (Neujahr) . . . . .	333
Tatsachen, Bedeutung und Pflichten des Epiphaniestes . . . . .	335
Der Glaube der Magier . . . . .	336

Mittel der Kindererziehung. (Dom. I. p. Epiph.) . . . . .	336
Die Ehe ist ein Sacrament. (Dom. II. p. Epiph.) . . . . .	336
Neues Feuer. (Drei Osterbitten.) . . . . .	336
Die Tatsache der Auferstehung und ihre Bedeutung . . . . .	339
Die Oberflächlichkeit in Sachen des Glaubens. (Ostermontag.) . . . . .	342
Der heilige Geist und das Bußsacrament . . . . .	344
Drei Schriftworte über den heiligen Geist . . . . .	344
Kampf zwischen dem Weltgeist und dem Geist der Wahrheit	346
Zeitgeist und Heiliger Geist . . . . .	347
Gottinnigkeit und Gotteserkenntnis, zwei große Pfingstgaben . . . . .	350
Auf den Pfaden des Geistes der Gnade . . . . .	353
Unsere wirtschaftliche Not und der Heilige Geist . . . . .	354
Festum Ss. Trinitatis . . . . .	356
Die allerheiligste Dreifaltigkeit und unsere Pflichten . . . . .	360
Ein Lehrstück aus der Herz-Jesu-Verehrung des Alltags	361
Das Herz des Heilandes und unsere Angst . . . . .	362
Drei Großtaten des ersten Papstes . . . . .	363
Bis aufs Blut . . . . .	363
Fest des heiligen Mauritius. (24. September.) . . . . .	365
Vom Sinn des katholischen Gotteshauses . . . . .	367
<b>Sonntagspredigten aus Epistel und Evangelium . . . . .</b>	<b>369</b>
Unsere ersten Adventsgedanken. (1. Adventssonntag.) . . . . .	371
Die Adventsfreude. (Dritter Adventssonntag.) . . . . .	372
Christus und der Mann mit den zwei Seelen. (Weißer Sonntag.) . . . . .	374
Das Wort Gottes nicht nur hören, sondern auch tun. (Epistel v. 5. Sonntag n. Ostern.) . . . . .	378
Zwei Worte Jesu über das Gebet. (Ev. v. 5. Sonntag n. Ostern.) . . . . .	378
Wir Pharisäer. (5. Sonntag n. Pfingsten.) . . . . .	380
Das gemeinsame Gebet, eine Tugendquelle. (Ep. v. 5. Sonntag n. Pfingsten.) . . . . .	384
Barmherzige Liebe und Allmacht des Herzens Jesu. (Ev. v. 6. Sonntag n. Pfingsten.) . . . . .	385

Herzensreligion. (Ev. v. 7. Sonntag n. Pfingsten.) . . .	389
Was wir von den Kindern dieser Welt lernen können. (Ev. v. 8. Sonntag n. Pfingsten.) . . . . .	389
Die Schicksale Jerusalems, ein Bild der gottentfremdeten Seele und der gottentfremdeten Welt. (9. Sonntag n. Pfingsten.) . . . . .	389
Vom Geiste pharisäischer Frömmigkeit. (10. Sonntag n. Pfingsten.) . . . . .	392
Segen der Frömmigkeit für unser irdisches Leben. (Ev. v. 11. Sonntag n. Pfingsten.) . . . . .	392
Eine hohe Kunst. (12. Sonntag n. Pfingsten.) . . . . .	393
Der Berufsmensch und die Sonntagsmesse. (12. Sonntag n. Pfingsten.) . . . . .	397
Überwindung des Kleinglaubens. (14. Sonnt. n. Pfingst.)	398
Der Heiland im Umgang mit den Menschen. (16. Sonntag n. Pfingsten.) . . . . .	399
Die Führer des Volkes beim Heilande. (17. Sonntag n. Pfingsten.) . . . . .	400
Christus, Trost der Kranken, Seelenarzt, Gottes Sohn. (Ev. v. 18. Sonntag n. Pfingsten.) . . . . .	404
Nie wieder Krieg! (21. Sonntag n. Pfingsten.) . . . . .	406
Ich habe im Felde zuviel gesehen. (5. Sonntag n. Epiph.)	410
Zwei Forderungen vom letzten Sonntag im Kirchenjahre	415
<b>Muttergottes- und Rosenkranzpredigten . . . . .</b>	<b>419</b>
Der Heiland und die Hausfrauen. (Mariä Himmelfahrt.)	421
Lernen wir von Maria die Kunst des schönen Sterbens. (Mariä Himmelfahrt.) . . . . .	424
Maria und der Friede. (Mariä Geburt.) . . . . .	426
Königin der Schönheit und Schönheitskönigin. (Fest der Unbefleckten Empfängnis.) . . . . .	426
Das Gebet der Einfacht . . . . .	431
Rosenkranz und Seele . . . . .	436
Das Gebet, insbesondere das Rosenkranzgebet, als Trost- quelle . . . . .	436
Die Bedeutung des Rosenkranzgebetes . . . . .	437
Der freudenreiche Rosenkranz als Familiengebet . . . . .	438

Der freudenreiche Rosenkranz aufs allerheiligste Altars- sacrament angewendet . . . . .	438
Wie man den freudenreichen Rosenkranz für die Kirche beten kann . . . . .	438
Der glorreiche Rosenkranz eucharistisch gebetet . . . . .	438
Der glorreiche Rosenkranz für die Kirche gebetet . . . . .	439
Der schmerzhafteste Rosenkranz: das Leiden Christi in unseren Tagen . . . . .	439
Der schmerzhafteste Rosenkranz eucharistisch gebetet . . . . .	439
Der schmerzhafteste Rosenkranz für die Kirche gebetet . . . . .	440
Vom Gaukler zum Spielmann unserer lieben Frau. (Rundfunkvortrag.) . . . . .	440
<b>Zwei Predigten über das Priestertum . . . . .</b>	<b>459</b>
Wie der Prophet Isaias das Bild des Priesters zeichnet. (Primizpredigt.) . . . . .	461
Priester und Volk . . . . .	467
<b>Katechismuspredigten . . . . .</b>	<b>471</b>
Christus am Sterbebett . . . . .	473
Die Sterbestunde . . . . .	474
Warum müssen wir das Sacrament der letzten Ölung hochschätzen? . . . . .	475
Wie machen wir den Empfang der letzten Ölung fruchtbar? Gottes Allmacht . . . . .	475
Fragen des Menschenherzens über das Fegfeuer . . . . .	477
Lebensfragen über den Tod . . . . .	478
Was Christus von unserer Auferstehung sagt . . . . .	478
Was wir vom besonderen Gerichte sicher wissen . . . . .	480
Der Geist der Gnade . . . . .	480
Über die Gemeinschaft der Heiligen . . . . .	481
Über die Feindesliebe . . . . .	484
Über die Tugend der Keuschheit . . . . .	487
Das Hohelied der Keuschheit . . . . .	491
Über das Almosengeben . . . . .	493
Das 2. Gebot Gottes . . . . .	496
Das Gebot der Sonntagsheiligung . . . . .	499

Du sollst deinen Körper und dein Leben vor Gefahren schützen . . . . .	503
Der Haß gegen den Nächsten . . . . .	504
Das achte Gebot Gottes . . . . .	504
Vom Verhalten bei üblen Nachreden . . . . .	505
Argwohn, freventliches Urtheil, Pflichten des achten Gebotes	506
Das 9. und 10. Gebot Gottes . . . . .	506
Über die Eitelkeit . . . . .	507
Wie wir den Stolz bekämpfen sollen . . . . .	508
Warum die Hoffart so sündhaft und gefährlich ist . . . . .	509
Das Wesen der Hoffart . . . . .	509
Was ist Sünde? . . . . .	509
Was uns zur Sünde verleitet: Versuchung und nächste Gelegenheit . . . . .	510
Todsünde, läßliche Sünde, Unvollkommenheit . . . . .	510
Entstehen und Fortschreiten der Sünde . . . . .	512
Die läßliche Sünde . . . . .	512
Selig sind die Trauernden . . . . .	515
Selig sind, die Hunger und Durst haben nach der Gerech- tigkeit . . . . .	516
Selig sind die Barmherzigen . . . . .	518
Müssen wir beichten? . . . . .	519
Die unwürdige Kommunion . . . . .	520
Über die Mißhehe . . . . .	522
<b>Einige Kinderpredigten . . . . .</b>	<b>523</b>
Kinderherzen im Advent . . . . .	525
Von der Unbefleckten Empfängnis lernen wir, wie man schön werden kann . . . . .	525
Des Kindes Bescheidenheit, die Vorbereitung auf Weih- nachten . . . . .	526
Was hättet ihr denn gemacht beim Sturm auf dem See Genesareth? . . . . .	527
Des Kindes Herz-Jesu-Verehrung . . . . .	528
Was uns heute der Heiland vom Teufel erzählt . . . . .	530
Sonntagsmesse und Sportplatz . . . . .	530

<b>Predigten über Stücke aus den Paulusbriefen . . .</b>	558
Das Ringen des Christen mit der Umwelt. (1 Cor. 1, 18 ff.) . . . . .	535
Christusmystik und Keuschheit. (1 Cor. 6, 12 ff.) . . . . .	538
Wettkampf und Himmelreich. (2 Cor. 9, 24—27.) . . . . .	542
Irdischer Schein und ewige Wege. (2 Cor. 4, 7—5, 10.) . . . . .	546
Selbsterziehung zur Glaubenssicherheit. (Gal. 1, 11—24.) . . . . .	550
Schmerzensfreude. (Philippenerbrief 1, 12—26.) . . . . .	555
<b>Predigten und Vorträge zur Schulung der Seelsorge-</b> <b>hilfe . . . . .</b>	559
Laienarbeit im Dienste der Familienerneuerung . . . . .	561
Der erste Papst über die Bruderliebe . . . . .	565
Von den unaussprechlichen Seufzern des Heiligen Geistes . . . . .	568
Moses und wir von der Seelsorgehilfe . . . . .	571
Seeleneifer aus der Fülle inneren Erlebens . . . . .	575
<b>Vorträge für die Ordensschwestern der Gemeinde . . .</b>	577
Das Magnifikat und die Gelübde der Ordensfrau . . . . .	579
Das Gelübde des Gehorsams und die Erziehung . . . . .	580
Das Partikularexamen . . . . .	581
Halbheit und Mittelmäßigkeit im geistlichen Leben . . . . .	582
Unsere Mittelmäßigkeit im geistlichen Leben . . . . .	585
Über den Wert der heiligen Regel . . . . .	586
Die kleine heilige Theresia und die Ordensfrau . . . . .	587
Die Lehre des heiligen Johannes Klimak über die Demut Mariens Christusmutterchaft und das Muttersein der gottgeweihten Jungfrau . . . . .	589
Vom Schweigen und vom Reden im Kloster . . . . .	593
<b>Zeitfragen . . . . .</b>	595
Von der Seele der Lebensmüden . . . . .	597
Überwindung des Selbstmords . . . . .	600
Zeichen der Zeit . . . . .	604
Warum kirchliche Trauung? . . . . .	606
Die Gottlosen rüsten, aber der Herr verspottet sie . . . . .	608
Ein sozialistischer Arzt über Geschlechtsnot . . . . .	611

Große Kleinigkeiten . . . . .	612
Gottes Trost in der Not der Zeit . . . . .	614
Sittliche Reinheit und katholische Religiosität . . . . .	616
Nacht der Rosenkranz die Erwerbslosen satt? . . . . .	623
Eine Wohnungseinrichtung fürs Katholischwerden . . . . .	627
Zeichen der Zeit . . . . .	630
Mit der Kirche durch Dick und Dünn . . . . .	631
Die Kameradschaftsehe in der Sadgasse . . . . .	635
Drei Geschichten . . . . .	637
Der reichste Arme . . . . .	640
Sehnsuchtsglück . . . . .	643
Der Breslauer Katholizismus und die Not der Zeit . . . . .	646
Ein Herr ist wohl ganz verrückt . . . . .	650
Waise und christlicher Glaube . . . . .	653
Warum hinkt ihr nach beiden Seiten? . . . . .	654
Die Sünde in der Kirche . . . . .	657
Wider aus meinem Kino . . . . .	661
Das neue Jahr und der alte Mensch . . . . .	666
Katholische Aktion im Hinterhaus . . . . .	672
Der Geist Gottes über dem Wirrwarr der Zeit . . . . .	676
Christus und die soziale Frage . . . . .	686
Heiliger Kapitalismus. (Rundfunkvortrag.) . . . . .	689